

Zentrumsnahe Eigentumswohnungen gefragt



Obwohl sie am Ufer der Chemnitz entsteht, soll die Eigentumswohnanlage Chemnitz-Terrassen an der Schloßstraße hochwassersicher sein. GRAFIK: FASA AG

Die an der Schloßstraße entstehende Anlage Chemnitz-Terrassen soll im Sommer 2015 bezugsfertig sein. Der Verkauf läuft offenbar bestens.

VON MICHAEL BRANDENBURG

ZENTRUM – Zwischen Schloßstraße und Chemnitzufer, unweit der Einmündung in die Georgstraße und der Wehranlage im Fluss, geht der Bau einer Eigentumswohnanlage sichtlich voran. Tiefgarage und Erdgeschoss sind bereits fertig gestellt, teilte die Chemnitzer Baufirma Fasa als Bauherr auf Anfrage mit. Derzeit werde am ersten Obergeschoss der hochwassersicheren Chemnitz-Ter-

rassen gearbeitet. Geplant sei, dass die Wohnungen im Sommer 2015 bezugsfertig sind.

Nach Firmenangaben habe der mehr als drei Millionen Euro teure Bau im Mai pünktlich begonnen und liege bislang im Zeitplan. Auf fünf Geschossen sollen insgesamt 13 Wohnungen mit Flächen zwischen 70 und 160 Quadratmetern mit Balkonen oder großen Terrassen sowie zwei Penthouses (Dachwohnungen) entstehen. Wie auch bei anderen Fasa-Projekten, soll die Heizung und Warmwasserbereitung in den Wohnungen teilweise mit Solarenergie erfolgen, die mit Sonnenkollektoren gewonnen wird.

Der Verkauf der Wohnungen läuft offenbar gut. „Bereits 70 Prozent der verfügbaren Wohnungen sind notariell verkauft. Mit weiteren Interessenten sind wir in Verhandlungen“, sagt eine Firmensprecherin

auf Anfrage. Die Firma Fasa sieht sich damit in ihrer Einschätzung bestätigt, dass der Wunsch nach zentralem Wohnen auch in Chemnitz in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen hat. Von der Schloßstraße sind nicht nur das Stadtbad und die Innenstadt, sondern auch der Schloßteich und der Küchwald innerhalb weniger Minuten zu Fuß zu erreichen.

Ebenfalls an der Schloßstraße hat bereits die Baufirma KPM aus Limbach-Oberfrohna zwischen Sommer 2012 und Anfang 2014 eine Eigentumswohnanlage errichtet. Alle 24 Wohnungen waren innerhalb kurzer Zeit verkauft worden, berichtete KPM-Chef Gunther Kermer.

Die Firma Fasa saniert derzeit auch Altbauwohnungen in Schloßchemnitz und baut Solar-Einfamilienhäuser auf dem Kaßberg und in Rabenstein.